

Neuer Wind im Maschinenbau - Traditionsunternehmen für neue Form der Arbeit ausgezeichnet

Traditioneller Maschinenbauer beweist: Die agile

Arbeitsorganisation ist auch für klassische Branchen sinnvoll

Frickenhausen / Heidelberg – Beim New Work Award des internationalen Business-Netzwerks Xing durfte sich unser Partner - das schwäbische Traditionsunternehmen HEMA (Heermann Maschinenbau GmbH) - über einen Sonderpreis freuen. Ausgezeichnet wurde die Wandlung des Familienunternehmens mit 95jähriger Firmentradition von der klassischen hierarchischen Firmenorganisation zu agilen, selbst organisierenden Formen der Zusammenarbeit. Der Abbau von Hierarchien, eine offene und wertschätzende Unternehmenskultur und die Übernahme von Verantwortung für die gemeinsamen Ziele durch alle Mitarbeiter, galt bisher den hippen Unternehmen der IT-Branche vorbehalten.

„Ein Bandsägenhersteller, der sagt er habe alle Abteilungsleiter abgeschafft, es gäbe jetzt nur noch Teamsprecher“ konnte die Jury des New Work Awards unter Vorsitz des ehemaligen Telekom-Personalvorstands Thomas Sattelberger voll überzeugen, so dass sie erstmalig einen Sonderpreis vergaben, wie Sattelberger in seiner Laudatio hervorhob. Anlass für die grundlegende Veränderung war, dass das klassische Projektmanagement von HEMA bei der Wandlung vom reinen Maschinenhersteller zum integrierten Lösungsanbieter an seine Grenzen gestoßen ist. Lösung war die Verbindung von Tradition mit modernen, agilen Managementmethoden.

„Alleine hätten wir das nicht geschafft. Aber mit LEADaktiv hatten wir genau den richtigen, ungewöhnlichen Umsetzungspartner gewonnen.“ betont Marco Niebling, der bei HEMA für die Umsetzung verantwortlich war. Von Anfang an wurden die Mitarbeiter in alle Entscheidungen einbezogen. Lösungen wurden nicht vom Management vorgegeben, sondern mit Unterstützung der Experten von LEADaktiv gemeinsam erarbeitet. „Anders, aber wie?“ – das Motto des Seminarreihe des LEADaktiv Camps war dabei der Schlüssel zum Erfolg, wie Niebling erläutert.

Zusatz für pr-inside:

Dieser rasante Wandlungsprozess ist nichts anderes als eine Hochgeschwindigkeits-Organisationsentwicklung, in der Anweisungen durch Ziele und Abteilungen durch Teamarbeit ersetzt wurden. Die Fremdbestimmung ist schlagartig in enger Abstimmung zwischen LEADaktiv, der Geschäftsführung und allen Mitarbeitern durch Selbstorganisation

ausgetauscht worden. Das besondere an dieser Umsetzung und das große Erfolgsrezept ist, dass die Veränderung von innen heraus mit allen Beteiligten bewerkstelligt wurde. LEADaktiv hat diese Transformation begleitet, ohne eine vorgefertigte Standardlösung vorgegeben zu haben.

Pressekontakt

LEADaktiv UG (haftungsbeschränkt)

Holger Bock

Tel.: 0151 267 587 09

Email: holger@leadaktiv.de